

Private Fahrradtiefgarage



<i>Ort:</i>	Köln (Nordrhein-Westfalen)
<i>Einwohner:</i>	1 Millionen
<i>Radverkehrsanteil:</i>	12 %
<i>Kennung:</i>	nicht-öffentlich

Projekt: Garagen und Autoabstellplätze sind in herkömmlichen Wohngebieten selbstverständlich. Oft existieren Tiefgaragen, da nicht genug Platz vorhanden ist. Auch in einer Wohnsiedlung in Köln-Nippes gibt es Tiefgaragen. Diese sind aber ausschließlich für Fahrräder vorgesehen. Jede Wohnung in einem Mehrfamilienhaus verfügt über **mindestens zwei zugewiesene Abstellplätze, maximal sind fünf Plätze** pro Wohnung vorhanden. Auch Lastenräder, Fahrradanhänger oder Dreiräder finden ihren Platz im unterirdischen Parkraum. Breite Wegführungen erleichtern das Rangieren der Räder in der Tiefgarage. Um das Ein- und Ausfahren zu erleichtern, verfügt jede Tiefgarage über eine Rampe. Zudem kann direkt aus der Tiefgarage hinaus der Aufzug genutzt werden, so dass transportierte Gegenstände praktisch bis in die Wohnung gefahren werden können. Für Besucher stehen vor den Wohnhäusern in den Boden betonierte Abstellbügel zur Verfügung. Öffentlich zugängliche Fahrradluftpumpen runden das Angebot in der autofreien Wohnsiedlung ab.

<i>Umsetzungsdauer:</i>	Baubeginn: 2006 / Erstbezug: 2007
<i>Jahr der Fertigstellung:</i>	2007 (Erstbezug der Wohnungen)
<i>Kosten:</i>	im Miet- bzw. Kaufpreis der Wohnung enthalten
<i>Initiator:</i>	Arbeitskreis Autofreie Siedlung Köln e.V.